
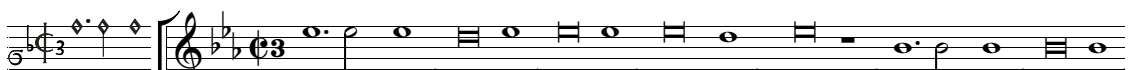





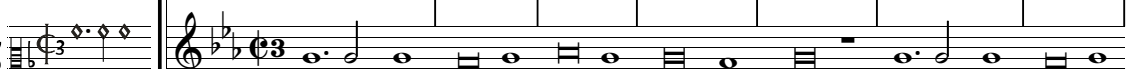
XIV. Setze mich wie ein Siegel auff dein Hertz


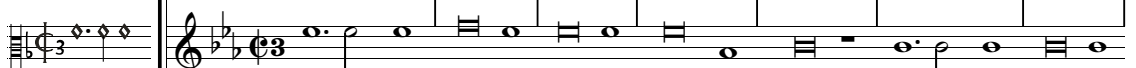
Hohelied 8, 6 - 7


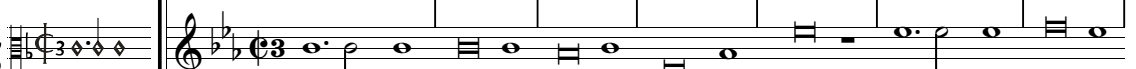
Melchior Franck
1580 - 1639


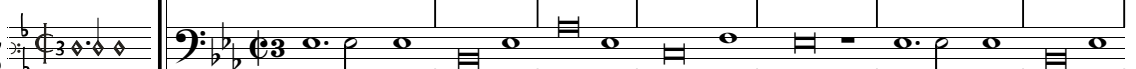
Cantus   *Se-tze mich* wie ein Sie-gel auff dein Hertz, *se-tze mich* wie ein

Sexta Vox   *Se-tze mich* wie ein Sie-gel auff dein Hertz, *se-tze mich* wie ein

Altus   *Se-tze mich* wie ein Sie-gel auff dein Hertz, *se-tze mich* wie ein

Tenor   *Se-tze mich* wie ein Sie-gel auff dein Hertz, *se-tze mich* wie ein

Quinta Vox   *Se-tze mich* wie ein Sie-gel auff dein Hertz, *se-tze mich* wie ein

Basis   *Se-tze mich* wie ein Sie-gel auff dein Hertz, *se-tze mich* wie ein

Transposed down a major second
Einen Ganzton nach unten transponiert

8

Sie - gel auff dein Hertz, und wie ein Sie -
Sie - gel auff dein Hertz, und wie ein Sie -
Sie - gel auff dein Hertz, und wie ein Sie - gel auff dei - nen Arm, und wie ein Sie - gel
Sie - gel auff dein Hertz, und wie ein Sie - gel auff dei - nen Arm, und wie ein Sie -
Sie - gel auff dein Hertz, und wie ein Sie - gel auff dei - nen Arm.
Sie - gel auff dein Hertz, und wie ein Sie - gel auff dei - nen Arm.

13

gel auff dei - nen Arm.
(b)
gel auff dei - nen Arm. Denn Lie - be ist starck
auff dei - nen Arm. Denn Lie - be ist starck wie der Todt,
gel auff dei - nen Arm. Denn Lie - be ist starck wie der Todt, Lie - be ist starck wie der
Denn Lie - be ist starck wie der Todt,
Denn Lie - be ist starck wie der Todt, denn Lie -

17

Denn Lie - be ist starck wie der Todt, und
 wie der Todt, Lie - be ist starck wie der Todt, und
 denn Lie be ist starck wie der Todt, und
 Todt, starck wie der Todt, und Ei-ver ist fest wie die Höl-le.
 starck wie der Todt, starck wie der Todt, und Ei - ver ist fest wie die Höl - le.
 - be ist starck wie der Todt, und Ei - ver ist fest wie die Höl - le.

21

Ei-ver ist fest wie die Höl - le.
 Ei - ver ist fest wie die Höl - le.
 Ei - ver ist fest wie die Höl - le. Ihr Glut ist few - - - - rig, und ein Flam - me deß HER -
 Ihr Glut ist few - - - - rig, und ein Flam - me deß
 Ihr Glut ist few - rig und ein Flam-me deß
 Ihr Glut ist few - - - - - - - - - - rig und ein Flam-me deß

24

und ein Flam - me deß HER - - ren,
 und ein Flam - me deß HER - ren,
 - - ren, und ein Flam - me des HER - ren, das auch viel Was - - -
 HER - ren, das auch viel Was - ser nicht
 HER - ren, und ein Flam - me deß HER - ren, daß auch viel Was -
 HER - ren, das auch viel

26

das auch viel Was - ser nicht mö - gen die Lieb auß - le - - - - - schen,
 das auch viel Was - ser nicht mö - gen die Lieb auß - le - schen,
 - ser nicht mö - gen die Lieb auß - - - le - - - - - - - - - schen,
 mö - gen die Lieb auß - - - le - - - - - - - - - schen,
 ser, *das auch viel* *Was - ser* nicht mö - gen die Lieb auß - le - schen,
 Was - ser nicht mö - gen die Lieb auß - - - le - - - - - - - - - schen,

28

noch die Strö-me sie er-säuf-fen, *noch die Strö-me sie er-säuf-fen.*

noch die Strö-me sie er-säuf-fen, *noch die Strö-me sie er-säuf-fen.*

noch die Strö-me sie er-säuf-fen, *noch die Strö-me sie er-säuf-fen,* *noch die Strö-me sie er-säuf-fen.*

noch die Strö-me sie er-säuf-fen, *noch die Strö-me sie er-säuf-fen,* *noch die Strö-me sie er-säuf-fen,*

noch die Strö-me sie er-säuf-fen, *noch die Strö-me sie er-säuf-fen,* *noch die Strö-me sie er-säuf-fen,*

noch die Strö-me sie er-säuf-fen, *noch die Strö-me sie er-säuf-fen.*

31

Wenn ei-ner al-les Gut in sei-nem Hau-se umb die Lie-be ge-ben wolt,

Wenn ei-ner al-les Gut in sei-nem Hau-se umb die Lie-be ge-ben wolt, (b)

Wenn ei-ner al-les Gut in sei-nem Hau-se umb die Lie-be ge-ben wolt, so gilt es al-les

Wenn ei-ner al-les Gut in sei-nem Hau-se umb die Lie-be ge-ben wolt, so gilt es al-les

Wenn ei-ner al-les Gut in sei-nem Hau-se umb die Lie-be ge-ben wolt, so gilt es al-les

Wenn ei-ner al-les Gut in sei-nem Hau-se umb die Lie-be ge-ben wolt, so gilt es al-les

